

11-4377 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 2109 7J

1982 -10- 07

A n f r a g e

der Abgeordneten Vetter , Dr.Keimel
und Genossen
an den Bundesminister für Justiz
betreffend das Strafverfahren gegen Gendarmerieoberst
Anton Datler.

Das Nachrichtenmagazin "Profil" berichtet in seiner Ausgabe vom 9.8.1982 unter dem Titel "Justizaffäre: Happy - End für Datler" darüber, daß gegen das SPÖ-Mitglied Anton Datler, Oberst im Landesgendarmeriekommando für Niederösterreich, im Zusammenhang mit

- o von ihm zu verantwortenden, einen seiner Parteigänger begünstigenden Manipulationen anlässlich der Wahl zum Gendarmeriejubiläumsfonds im Jahre 1980,
- o falschen Zeugenaussagen,
- o der zu unrecht vorgenommenen Verrechnung von Spesen

schon seit längerer Zeit beim Landesgericht für Strafsachen Wien ein Strafverfahren, unter anderem wegen des Verdachtes des Betruges und der falschen Beweisaussage vor Gericht anhängig ist, das auf Veranlassung der Anzeige eines Richters des Landesgerichtes für Strafsachen Wien eingeleitet wurde. Wie das "Profil" weiters berichtet, fiel der Akt während des Jahres 1981 bei der zuständigen Referentin der Staatsanwaltschaft Wien an, die zu Ende des Jahres 1981 einen Strafantrag gegen Anton Datler formulierte.

- 2 -

Der damalige Leiter der Staatsanwaltschaft Wien und nunmehrige Oberstaatsanwalt, Dr. Otto Müller, soll jedoch - laut "Profil" - die Einbringung dieses Strafantrages bei Gericht gehindert, den Akt der nach der Geschäftsverteilung zuständigen Referentin abgenommen und ihn einem anderen Staatsanwalt zur weiteren Bearbeitung zugewiesen haben, der von der Einbringung eines Strafantrages absah. Als dieser Staatsanwalt zu Beginn des Jahres 1982 die Dienststelle verließ, wurde der Akt einem dritten Staatsanwalt zugeteilt, dem von Dr. Müller (in seiner Eigenschaft als Oberstaatsanwalt) mündlich kundgetan worden sein soll, das Strafverfahren einzustellen, auch wenn alles dafür spreche, daß Anton Datler zumindest eine falsche Zeugenaussage vor Gericht abgelegt hat. Der mit der Strafsache befaßte Staatsanwalt habe - so das "Profil" - verstanden, was "höheren Ortes" von ihm erwartet wurde, und einen 115 Seiten langen Bericht an die Oberstaatsanwaltschaft verfaßt, in dem er die Einstellung des gesamten Verfahrens anregte. Dr. Müller wiederum habe die Staatsanwaltschaft Wien wissen lassen, daß, sollte diese so nachhaltig darauf drängen, das Verfahren gegen Anton Datler unbedingt einzustellen, sich die Oberstaatsanwaltschaft "selbstverständlich diesen Wünschen fügen werde".

Bei dieser Sachlage ergibt sich demnach, daß Oberstaatsanwalt Dr. Müller, der aus seiner Zugehörigkeit zur SPÖ nie ein Hehl gemacht hat, eine gegen seinen Parteigänger Anton Datler beabsichtigte Strafverfolgung dadurch abwürgen will, daß er

- a) im Jahre 1981 - noch in seiner Eigenschaft als Leiter der Staatsanwaltschaft Wien - den Akt der zuständigen, auf die Erhebung eines Strafantrages drängenden Staatsanwältin abnahm,

- 3 -

- b) dem neuen Referenten der Staatsanwaltschaft Wien mündlich die Weisung zukommen ließ, das Strafverfahren einzustellen und einen diesbezüglichen Bericht an die Oberstaatsanwaltschaft zu erstatten, und
- c) nunmehr dem - in seinem Sinne - verfaßten Einstellungsbericht des Staatsanwaltes zu genehmigen beabsichtigt.

Nicht zu unrecht verweist das "Profil" darauf, daß Wiens Staatsanwälte empört sind und von Politjustiz sprechen.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Justiz folgende

A n f r a g e:

- 1) Wegen welcher strafbaren Handlungen und wann wurde gegen Oberst Anton Datler bei der Staatsanwaltschaft Wien Anzeige erstattet?
- 2) Trifft es zu, daß sich ein Richter des Landesgerichtes für Strafsachen Wien veranlaßt sah, bei der Staatsanwaltschaft Wien die Einleitung eines Verfahrens gegen Anton Datler wegen des Verdachtes der falschen Beweisaussage anzuregen?
- 3) Welcher Erledigung und wann wollte die nach der Geschäftsverteilung zuständige Referentin der Staatsanwaltschaft Wien das Verfahren zum Abschluß bringen?
- 4) Wegen welcher strafbaren Handlungen beabsichtigte sie, gegen Anton Datler einen Strafantrag zu stellen?

- 4 -

- 5) Weshalb kam es nicht zur Einbringung dieses Strafantrages?
- 6) Weshalb und wann wurde der zuständigen Staatsanwältin der Akt abgenommen?
- 7) Über wessen Verfügung wurde ihr der Akt abgenommen?
- 8) Erfolgte die Abnahme über Weisung des damaligen Leiters der Staatsanwaltschaft Wien, Dr.Müller?
- 9) Wurde die Oberstaatsanwaltschaft oder das Bundesministerium für Justiz zuvor von der Abnahme des Aktes in Kenntnis gesetzt?
- 10) Wenn ja: welche Äußerung gab die Oberstaatsanwaltschaft bzw. das Bundesministerium für Justiz dazu ab?
- 11) Von wem und wann wurde dem neuen Sachbearbeiter der Staatsanwaltschaft Wien aufgetragen, über die beabsichtigte Enderledigung des Aktes einen Bericht an die Oberstaatsanwaltschaft Wien zu erstatten?
- 12) Welche Rolle spielte Dr.Müller im Zusammenhang mit dieser Weisung?
- 13) Wann wurde der - auf Einstellung abzielende - Bericht verfaßt?
- 14) Wann langte er bei der Oberstaatsanwaltschaft Wien ein?
- 15) Wie lautet die Stellungnahme der Oberstaatsanwaltschaft Wien zu diesem Bericht?

- 5 -

- 16) Wann wurde der Bericht (samt Stellungnahme der Oberstaatsanwaltschaft Wien) dem Bundesministerium für Justiz vorgelegt?
- 17) Welche Äußerung gab das Bundesministerium für Justiz zu diesem Bericht und der Stellungnahme der Oberstaatsanwaltschaft Wien ab?
- 18) In welchem Stadium befindet sich derzeit das Strafverfahren gegen Anton Datler?
- 19) Halten Sie es für sinnvoll, wenn der Leiter der Oberstaatsanwaltschaft Wien, der zuvor, als er noch Leiter der Staatsanwaltschaft Wien war, bereits die Strafverfolgung gegen den Angezeigten gehindert hat, bei der ihm unterstellten Staatsanwaltschaft Wien zuerst die Berichterstattung in einer bestimmten - auf Einstellung lautenden - Richtung urgiert und danach diesen Bericht "genehmigt", obwohl er in Wahrheit damit nur das von ihm initiierte Vorhaben zur Kenntnis nimmt?
- 20) Welche Maßnahmen haben Sie nach Erscheinen des Artikels im "Profil" getroffen?
- 21) Wann haben Sie sie getroffen?
/ //